

Creative Help for Paraguay e.V.



CHP e.V.

Zukunft beginnt, wo Bildung gelingt

CHP e.V. - An der Pfinz 21 - 76229 Karlsruhe

An die Unterstützer:innen,
Pat:innen und Freund:innen
von CHP e.V.

1. Vorsitzender:
Florian Martini
An der Pfinz 21
76229 Karlsruhe

Mail: info@chp.de.com
Internet: www.chp.de.com

Karlsruhe 22. Februar 2025

Jahresrückblick 2024

Liebe Unterstützer:innen, Pat:innen und Freund:innen von Creative Help for Paraguay e.V.,

wir hoffen, ihr seid gut in das neue Jahr gestartet! Mit diesem Brief erhaltet ihr eure **Spendenbescheinigung für 2024** und den **Jahresrückblick**. Im Jahr 2024 erhielten wir insgesamt Spenden in Höhe von 24.300€ und konnten damit **45 Kinder und Jugendliche** beim Erreichen ihrer persönlichen Bildungsziele unterstützen. Von diesen Patenkinder besuchen 21 die Schule und 22 die Universität. 2024 haben zwei unserer Patenkinder erfolgreich ihr Studium abgeschlossen und drei das Abitur gemacht.

Den Link zu dem Brief und Zeugnis eures Patenkindes solltet ihr bereits per E-Mail erhalten haben.

Von Höhen und Tiefen

Da immer mehr Patenkinder nach der Schule ein Studium aufnehmen, sind unsere monatlichen Ausgaben deutlich gestiegen. Studiengebühren sind wesentlich höher als Schulgebühren: Während die Kosten pro Studierendem durchschnittlich bei 523.000 PYG (ca. 63 €) im Monat liegen, betragen sie für Schüler:innen etwa 365.000 PYG (ca. 44 €). Zusätzlich fallen Ausgaben für Bücher, Uniformen und weiteres Schulmaterial an.

Wir konnten 2024 also leider kein Fest zum Tag des Kindes finanzieren und auch die alljährliche Spende ans Krebskrankenhaus blieb aus. Doch der Alltag in Paraguay läuft weiter: Die Kommission trifft sich immer am ersten Samstag im Monat und veranstaltet dabei ein „Sorteo de la Canasta“ - eine Tombola, bei der ein Essenskorb verlost wird. (Tombolas sind sehr typisch in Paraguay und ein gern gesehener Anlass für ein Fest, bei dem die Leute zusammenkommen). Zum Muttertag und zum Tag der Arbeit im Mai organisierte die Kommission ebenfalls eine Tombola. Zudem wurden Pizza- und Hamburgerverkäufe organisiert. Ähnliche Projekte sind für 2025 bereits in Planung.

Tragischerweise musste sich die CHP-Familie im März von einem ehemaligen Patenkind verabschieden. Sie kam mit unerklärlichem Fieber ins Krankenhaus, wo sie mehrere Tage im Koma lag und schließlich verstarb. Sie hinterlässt Mann und ein kleines Kind. Auch wir kannten sie noch aus der Zeit des FSJ in Paraguay und unterstützten ihre Familie finanziell im Namen von CHP, auch im Rahmen des Begräbnisses.

Vom Gewächshaus und der Hühnerzucht

Im Gewächshaus konnten drei Salaternten eingeholt werden. Im März beginnt nun wieder die Saison und der neue Salat wird gesetzt – aktuell ist es noch zu heiß, in Paraguay ist aktuell schließlich Sommer.

Das langjährige Hühnerzucht Projekt „Pollo Loco“ musste im letzten Jahr leider eingestellt werden. Gegenüber des Standorts von Pollo Loco hat Pechugón, ein großer Hühnerfleischproduzent in Paraguay, eine gigantische Hühnerfarm aufgebaut und, um Seuchen vorzubeugen, dafür gesorgt, dass in der näheren Umgebung keine Hühner gehalten werden dürfen. Inwieweit das rechtlich korrekt zugegangen ist, ist aus der Ferne schwer zu beurteilen. Doch klar ist, dass wir uns mit so einem Riesen nicht anlegen können und wollen und so leid es uns tut, Pollo Loco nun vorerst stillgelegt werden musste.

Wir verabschieden uns von unserem Schulbus

Sechs Jahre ist es her, da starteten wir unsere bis jetzt größte Kampagne: die Finanzierung und Suche eines neuen Schulbusses. Doch inzwischen hat sich einiges geändert: die meisten unserer Patenkinder sind nicht mehr auf den Bus angewiesen, da sie aus unterschiedlichen Gegenden kommen und nicht wie früher, alle aus der „Cantera“. Oft liegt die Schule auf dem Arbeitsweg der Eltern, so dass sie ihre Kinder selbst bringen können. Der Bus wurde also immer mehr von externen Kindern genutzt, die dafür eine Gebühr zahlten. Inzwischen ist dieses Modell jedoch nicht mehr wirtschaftlich und es stehen größere Reparaturen an, weshalb es leider die einzig sinnvolle Entscheidung war, den Bus zu verkaufen.

Erfolgsgeschichten aus 2024

Zwei unserer Patenkinder haben ihr Studium erfolgreich abgeschlossen und drei weitere im letzten Jahr ihr Abitur geschafft, wovon zwei bereits ein Studium aufgenommen haben. Auf eine der Abiturientinnen sind wir besonders stolz: Erika hat als Jahrgangsbeste ihrer Schule das Abitur geschafft und studiert seit Februar 2025 Psychologie. Fotos der Abschlussfeier findet ihr übrigens auf unserer Homepage: www.chp.de.com/jahresberichte.

Geschichten wie ihre sind die größte Anerkennung für unsere Arbeit und auch ein Zeichen dafür, dass eure Spenden wirklich etwas bewirken. Bildung ist der wichtigste Schritt in eine bessere, selbstbestimmte Zukunft und wir sind überzeugt, dass viele solcher Einzelfälle in Summe unsere Welt zu einer besseren machen.

In diesem Sinne noch einmal von Herzen vielen Dank für eure treue Unterstützung im Jahr 2024 und alles Gute für die kommende Zeit.

Viele Grüße,
Euer Team von CHP e.V.:

Muchos Saludos,
su equipo de CHP e.V.:

Florian, Moritz, Rivka, Judith, Helen und Karina & Lisa und die Familien des Partnervereins
aus Deutschland *aus Paraguay*